

Germany-Berlin: Printed matter and related products
OJ S 10/2023 13/01/2023
Contract notice
Supplies

Legal Basis:
Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Presse- und Informationsamt der Bundesregierung
Postal address: Dorotheenstraße 84
Town: Berlin
NUTS code: DE300 Berlin
Postal code: 10117
Country: Germany
E-mail: vergabe@bpa.bund.de
Fax: +49 30-18102722358
Internet address(es):
Main address: <http://www.bundespresseamt.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=493629>
Additional information can be obtained from the abovementioned address
Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=493629>
Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Rahmenvertrag der obersten Bundesbehörden über Bedruckung nachhaltiger Werbemittel sowie deren Lieferung
Reference number: 100-14022#00004#0002

II.1.2. Main CPV code

22000000 Printed matter and related products

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Die Bundesregierung nutzt zur Unterstützung ihrer Maßnahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit bzw. ihrer Maßnahmen der Personalgewinnung kleine Geschenkartikel oder Werbemittel (Give-aways). Im Sinne eines wirtschaftlichen Einsatzes von Haushaltsmitteln und personeller Ressourcen sowie zur Gewährleistung eines möglichst einheitlichen Auftretens der Bundesbehörden, soll daher ein Rahmenvertrag der obersten Bundesbehörden über die Lieferung von nachhaltigen, bedruckten Werbemitteln vergeben werden. Dieser umfasst nachhaltige Werbemittel, die die obersten Bundesbehörden als Bedarfsträger neben dem Auftraggeber während der Vertragslaufzeit abrufen können.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

79340000 Advertising and marketing services, 79416000 Public relations services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE Deutschland

Main site or place of performance: Berlin

II.2.4. Description of the procurement

Die Bundesregierung nutzt zur Unterstützung ihrer Maßnahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit bzw. ihrer Maßnahmen der Personalgewinnung kleine Geschenkartikel oder Werbemittel (Give-aways).

Im Sinne eines wirtschaftlichen Einsatzes von Haushaltsmitteln und personeller Ressourcen sowie zur Gewährleistung eines möglichst einheitlichen Auftretens der Bundesbehörden, soll daher ein Rahmenvertrag der obersten Bundesbehörden über die Lieferung von nachhaltigen Werbemitteln vergeben werden. Dieser umfasst Werbemittel, die mehrere oberste Bundesbehörden als Bedarfsträger neben dem Auftraggeber während der Vertragslaufzeit abrufen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: ualität der angebotenen Leistung (Qualität und Nachhaltigkeit /Zertifizierung der eingereichten Produktmuster) sowie der weiteren Nachhaltigkeitskriterien (Zertifizierung Transportverpackungen und Umweltmanagement beim Auftraggeber) /

Weighting: 50

Price - Weighting: 50

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Auftraggeber erhält das Recht, den Vertrag nach Ablauf der Vertragsdauer zweimal um jeweils ein weiteres Jahr zu verlängern (Option). Eine Verpflichtung, diese Option auszuüben, besteht jedoch nicht.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: yes

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

<https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=493629&criteriaId=28609>

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Der Bieter muss nachweisen, dass er in der Lage ist, mehrere Projekte mit einem größeren Auftragsvolumen wirtschaftlich umsetzen zu können. Dazu ist der Umsatz bezogen auf den Gesamtumsatz des Unternehmens für drei aufeinanderfolgende abgeschlossene Geschäftsjahre zwischen 2018 und 2022 anzugeben.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Es wird mindestens ein Gesamtumsatz (netto) i. H. v. 2 Mio. € durchschnittlich pro Geschäftsjahr erwartet.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Der Bieter muss zur Prüfung seiner Eignung mit Unternehmensreferenzen nachweisen, dass er über einschlägige Erfahrungen verfügt.

Hierzu nennt er Referenzen, die er für Auftraggeber Januar 2020 erbracht hat und für die folgende Angaben zu machen sind:

- Name und Anschrift Auftraggeber,
- Ansprechpartner einschließlich Kontaktdaten,
- Darstellung der erbrachten Leistung mit dem Zeitraum der Durchführung, aus der sich ergibt dass es sich um dem Ausschreibungsgegenstand vergleichbare Leistungen handelt.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Der Bieter besitzt die nötige Fachkunde, wenn er mit mindestens drei Referenzen die geforderten Kompetenzen und Erfahrungen in der Erbringung von dem Ausschreibungsgegenstand vergleichbaren Leistungen belegen kann.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement
Framework agreement with a single operator

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2022/S 234-674141](#)

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 14/02/2023 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 03/04/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 14/02/2023 Local time: 13:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Bundeskartellamt Vergabekammern des Bundes

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Für die Einlegung von Rechtsbehelfen ist Folgendes zu beachten:

- Nach § 135 Abs. 2 GWB endet die Frist, mit der die Unwirksamkeit eines Vertrages mit einem Nachprüfungsverfahren geltend gemacht werden kann, 30 Kalendertage nach der Information der betroffenen Bieter durch den Auftraggeber über den Abschluss des Vertrages,

jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss oder im Falle der Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union
30

Kalendertage nach dieser Veröffentlichung,

- Nach § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 4 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit:

-- der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der in § 134 Abs. 2 GWB geregelten Frist, nach deren Verstreichen ein Zuschlag erteilt werden darf, bleibt unberührt,

-- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

-- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

-- mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

09/01/2023